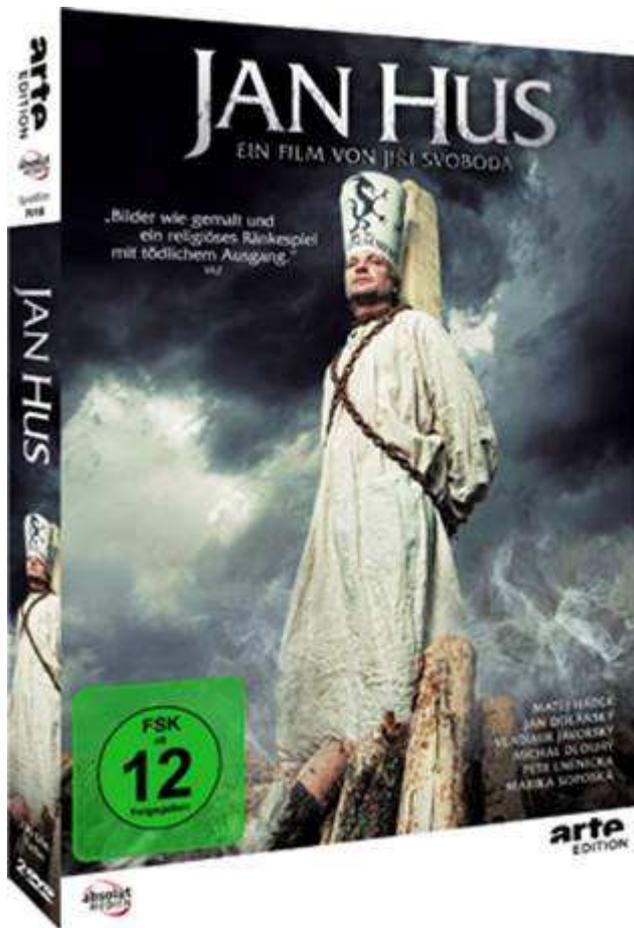


Von: absolut MEDIEN GmbH | Molto Menz <info@absolutmedien.de>
Gesendet: Dienstag, 25. Oktober 2016 08:28
An: newsletter@absolutondemand.de
Betreff: JAN HUS - neue DVD in der ARTE EDITION



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
es war einer der größten Skandale des Mittelalters: der König gelobt freies Geleit, doch der Prediger [Jan Hus](#) wird als Ketzer verurteilt und verbrannt. Das Fanal wird zum Vorboten der kommenden Reformation, die Mitteleuropa wie kein anderes Ereignis erschüttern soll.

Bei aller Gottesfürchtigkeit: Hus forderte die Trennung von kirchlicher und staatlicher Macht, kämpfte für mehr Gerechtigkeit und weniger Herrschaft. Seine Predigten begründeten eine Freiheitsbewegung, sein Tod hinterließ schweres Misstrauen gegenüber der Kurie. In tschechisch-deutsch-französischer Koproduktion wurde sein Leben jetzt aufwendig verfilmt und erscheint auf DVD neu in der [ARTE EDITION](#):



JAN HUS

Ein Film von Jiří Svoboda

Mit Matěj Hádek, Jan Dolanský, Vladimír Javorský,
Michal Dlouhý, Petr Lněnička, Marika Sopotká

BILD: DVD, PAL, Farbe, 16:9 **TON:** 2.0

LAUFZEIT: 236 Min. **SPRACHFASSUNG:** Deutsch

Eines der größten Dramen der frühen Reformationszeit:
Drei Päpste rivalisieren um die Macht der katholischen
Kirche und somit auch auf die abgeführten Steuern.

Jan Hus, Magister der Karls-Universität und Prediger, fühlt
sich mitverantwortlich für das Schicksal der gespaltenen
Kirche und ihr Vorbild für die Gläubigen. Furchtlos greift er
den Missbrauch des Klerus an, verurteilt den Reichtum der
Kirche. So wird er nicht nur zum Auslöser der Volksunruhen
in den böhmischen Ländern, sondern auch zum Pfeiler der
europäischen Kirchenreformen. Obgleich ihm der König
freies Geleit zusichert, wird zum Ketzer erklärt und 1415
beim Jahrhundertereignis Konstanzer Konzil auf dem
Scheiterhaufen verbrannt...

Der opulente Film von Jiří Svoboda zeigt zentrale Episoden
aus dem Leben von Jan Hus und seinen Einfluss auf Martin

Luther und die europäische Kirchenreformation.

»Bilder wie gemalt und ein religiöses Ränkespiel mit tödlichem Ausgang,« schrieb die FAZ zur TV-Ausstrahlung.



BIOGRAPHISCHE DATEN ZU JAN HUS

1396: Nach seinem ersten Studium an der Karls-Universität in Prag erlangt Jan Hus den akademischen Grad des Magister Artium.

1398: Während einem Zweitstudium in Theologie erfährt Hus von den Lehren des Oxforder Theologen John Wycliffe, der die Abkehr der Kirche von Besitz und weltlicher Macht fordert.

1400: Jan Hus wird zum Priester geweiht.

1401: Hus wird zum Dekan der philosophischen Fakultät der Karls-Universität ernannt.

Ab **1402** predigt Hus in tschechischer Sprache und führt das gemeinsame Singen während des Gottesdienstes in der tschechischen Landessprache ein. Er folgt in seinen Predigten und Lesungen den Lehren Wycliffes und fordert eine Reform der verweltlichten Kirche. Der Prager Erzbischof erfährt **1408** von Hus' Predigten und verbietet ihm fortan, in Messen zu predigen oder zu lesen. Hus beugt sich dem Verbot nicht.

1409: Jan Hus wird zum Rektor der Prager Universität gewählt. Er übt dieses Amt für ein Jahr aus. Am 9. März **1410** verlangt der Prager Erzbischof in einer Bulle die Auslieferung von Wycliffes Schriften und den Widerruf dessen Lehren. 200 Schriften Wycliffes werden öffentlich verbrannt.

1411: Jan Hus wird von Papst Johannes XXIII. gebannt und exkommuniziert. In Prag brechen Unruhen aus. Im Schutze des Königs und aufgrund seiner Beliebtheit predigt Jan Hus weiterhin gegen die Kreuzzugs- und Ablassbullen von Papst Johannes XXIII.

Im Jahr **1412** muss er fliehen. Als Wanderprediger zieht Hus nun durch das Land. Währenddessen arbeitet er an einer Bibelübersetzung in die Landessprache.

Im Jahr **1413** schreibt er das Werk „De Ecclesia“, in dem er die Kirche als eine hierarchiefreie Gemeinschaft der von Gott Auserwählten sieht. Folglich, so schreibt er, gehören die Kirchenoberhäupter, die diese Ansicht nicht vertreten, zum corpus diaboli.

Nach andauernden Unruhen tritt Jan Hus am 4. November **1414** erstmals vor das Konstanzer Konzil, um seine Ansichten darzustellen und den Vorwürfen der Häresie entgegenzutreten. Der Papst hebt daraufhin die Kirchenstrafen gegen ihn auf. Als Antwort auf die andauernden Unruhen wird Hus am 6. Dezember **1414** im Dominikanerkloster ins Verlies gesperrt und kommt schließlich im März des darauffolgenden Jahres in Gewahrsam des Bischof von Konstanz. Das Konzil erwartet von ihm den vollständigen Widerruf seiner Schriften und Lehren. Hus jedoch lehnt den Widerruf ab.

Am 6. Juli **1415** wird Jan Hus in feierlicher Vollversammlung des Konzils auf Grund seiner Lehre als Häretiker zum Feuertod verurteilt. Noch am selben Tag wird er zusammen mit seinen Schriften verbrannt.



Weitere Informationen:

[Ausführliche Inhaltsangabe in unserem Webkatalog](#)

[Interview mit der Drehbuchautorin unter PRESSESPIEGEL](#)

[Cover, Trailer und Fotos](#)

[Alle DVDs der ARTE EDITION:](#)

Bei Interesse bestellen Sie bitte Ihr Rezensionsexemplar.

Allerbestes zum farbenfrohen Herbst!
absolut MEDIEN

P.S.: Sollten Sie unsere Pressenews NICHT mehr wünschen, schreiben Sie uns einfach eine kurze E-Mail an presse@absolutmedien.de. Wir nehmen Sie umgehend aus unserem Verteiler.



[Unsere aktuellen Neuerscheinungen im Überblick:](#)

VALIE EXPORT – IKONE UND REBELLIN: godmother der Performance
PETER WEIBEL MEDIENREBELL - Medienopern, Video- und Musikfilme
OUT 1 – NOLI ME TANGERE / SPECTRE, Rivettes Opus Magnum restauriert
ALLES ANDERE ZEIGT DIE ZEIT – der neue Leipzig Film von A. Voigt
THE PERVERT'S GUIDE TO IDEOLOGY, der Spaß mit Slavoj Zizek geht weiter
MORGENRÖTE IM AUFGANG: Hommage an den Mystiker Jakob Böhme
SHOAH UND DIE FOLGEFILME, das Meisterwerk und alle Fortschreibungen
BAUKUNST 10 – die beste Architektur Reihe auf DVD – 6 große Bauwerke
SCHATTEN - Eine nächtliche Halluzination (1923) von Arthur Robison
CYANKALI (1930) von Hans Tintner. Ein Drama um Abtreibung. Mit DFF Remake.
WARUM FRAUEN BERGE BESTEIGEN SOLLTE – Dr Gerda Lerner im Porträt
ALBERT KAHN – ARCHITEKT DER MODERNE –der große Industriebaumeister
OVERGAMES – Lutz Dambeck zu Psychiatrie Spielen und Game Shows
JAN HUS: Eines der größten Dramen der frühen Reformationszeit
DER PROZESS - EBERHARD FECHNER zum 90. Geburtstag!
WAS IST DADA? Zum 100. Geburtstag des Cabaret Voltaire

BAUKUNST 6 – 10: Die beste Architektur Serie im Paket, Teil 2.
Marcel Ophüls: DIE GESCHICHTE DER KRIEGSBERICHTERSTATTUNG
UNTERWEGS IN DER MUSIK - DIE KOMPONISTIN BARBARA HELLER
KEIN GOTT, KEIN HERR! Eine kleine Geschichte der Anarchie
VORSICHT GENTECHNIK? Über Gentechnisch veränderte Organismen
Anselm Kiefer – DER MIT DEN BILDERN TANZT. Von Alexander Kluge
DER NEUE MENSCH - Aufbruch und Alltag im revolutionären Russland
GOTTES ZERSTREUTE FUNKEN – Rüdiger Sünner über jüdische Mystik bei Paul Celan
HUNGERJAHRE von Jutta Brückner. Plus: TUE RECHT UND SCHEUE NIEMAND

info@absolutmedien.de
Tel: 0049-30-285 39 87-0
NEU Fax: 0049-30-285 39 87-2 NEU

absolut Medien GmbH
Am Hasenberg 12
83413 Fridolfing

Trabant Berlin:
Naunynstr. 4
10997 Berlin

<https://absolutmedien.de>
Amtsgericht Traunstein, HRB 24179
Geschäftsführer: Molto M. Menz
USt-ID: DE185540706